



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/265/2019

Tagesordnungspunkt		
Durchführung von Kanalinspektions- und Reinigungsarbeiten in Erfüllung der Vorgaben nach der Eigenkontrollverordnung - Durchführung des Wettbewerbsverfahrens für die gewerblichen Leistungen - Auftragsvergabe		
Fachbereich:	Fachbereich 4 - Bauen und Planen	Datum: 10.01.2019
Bearbeiter:	Knobloch	AZ:
Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	29.01.2019	öffentlich

Beschlussvorschlag:	1. Die Firma Herrmann soll den Auftrag erhalten. 2. Der Gemeinderat bestätigt, dass er weitere 200.000 € im Erfolgsplan 2020 zur Abdeckung der Maßnahme bereitstellen wird.
----------------------------	--

Sachverhalt:

Im (neuen) Erfolgsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung ist für das Jahr 2019 unter der HH-Stelle 7.7907.900500-500 ein Betrag von 400.000 € für die Durchführung der Kanalinspektion mit vorauseilender Rohrreinigung eingestellt.

Die dazu notwendigen Maßnahmen wurden öffentlich ausgeschrieben, von den 11 interessierten Firmen haben zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung nur 2 ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung dieser Angebote ergibt sich folgendes Bild in der Bieterreihenfolge:

1. Firma Hermann, Pforzheim	383.291,86 € brutto
2. XXX, Eppingen	445.827,55 € brutto

Im aktuellen Erfolgsplan 2019 sind zur Abdeckung der Maßnahme – wie oben dargelegt - 400.000 € eingestellt. – Aus dem alten Haushaltsplan ist erkenntlich, dass ehemals (zu Zeiten des Regiebetriebes) ein Betrag für diese Maßnahme von insgesamt 600.000 € (HH-Stelle 2.7050.950004-500) vorgesehen war. Diese 600.000 € werden auch benötigt, wobei für dieses Jahr mit einem Mittelabfluss von rd. 400.000 € zur rechnen ist und für das Jahr 2020 dann mit einem Betrag von rd. 200.000 €; was aber in der mittelfristigen Finanzplanung für den Eigenbetrieb Abwasser bereits so berücksichtigt ist.

Da gegen die Firma Hermann aus Pforzheim keine negativen Erkenntnisse und auch keine anderweitigen Verfahrenshemmnisse vorliegen, schlägt die Gemeindeverwaltung vor, diese Firma mit der Durchführung der Arbeiten zu betrauen. Jene dürfte dann in 2019 ihre Leistung erbracht haben, sodass das bereits unter Vertrag stehende Büro Weber-Ingenieure, Pforzheim dann im Jahr 2020 die Auswertung der Kamerabefahrung und die Abfassung eines Zustandsberichtes fertigen kann. Von daher werden im Jahr 2020 für die Restabwicklung des Auftrages der Firma Hermann und für die notwendigen Ingenieurleistungen die im alten HH-Plan noch berücksichtigten 200.000 € bereitzustellen sein. Entsprechend ist auch der Beschlussvorschlag abgefasst.



Anlagen: --